

Scharfe Kritik an der Klimapolitik der Bundesregierung von 250 Theologieprofessor*innen und Kirchenvertreter*innen

Mehr als 250 Verantwortungsträger*innen in theologischer Wissenschaft und Kirchen treten am 19.10.2023 mit einem öffentlichen Appell an die Bundesregierung und fordern effektivere Klimaschutzmaßnahmen und die Einhaltung der völkerrechtlich und verfassungsrechtlich zugesagten Klimaschutzziele.

Sie erheben die Stimme in Verantwortung für die vielen Menschen und Lebewesen, die bereits jetzt und auch künftig unter den Folgen des Klimawandels leiden. Extreme Großwetterereignisse und Überschreitung von bisherigen Messskalen im Jahr 2023 sind für die Theolog*innen Anlass, die Zeichen der Zeit ernster zu nehmen und die Politik zu den gebotenen Maßnahmen zu drängen.

Der Appell wird von mehr als 200 Professor*innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen an Universitäten sowie von Leitungen kirchlicher Einrichtungen, u.a. 20 Bischöf*innen, Präses von Landessynoden, Kirchenpräsident*innen und anderen leitenden Geistlichen aus unterschiedlichen Konfessionen (ev. Landeskirchen, röm.-kathol. Bistümer, Ev.-methodistische Kirche, griech.-orthod. Kirche) und kirchlicher Einrichtungen wie „Diakonie Deutschland“ oder „Misereor“ getragen.

Sie fordern konkret:

1. Ein angesichts der dramatischen Situation angemessenes Klimaschutzprogramm
2. Die Einhaltung oder sogar Verschärfung des Klimaschutzgesetzes
3. Eine parteiübergreifende Gesamtstrategie für Klimaschutzmaßnahmen
4. Eine vom Bund eingeleitete Bildungsinitiative in allen Altersgruppen und Milieus zur Kommunikation des wissenschaftlichen Befunds und zur Akzeptanz der Maßnahmen.

Ansprechpartner*innen (Initiator*innen mit je unterschiedlichen Schwerpunkten):

Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm, Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern, heinrich.bedford-strohm@elkb.de

Prof. Dr. Peter Dabrock, Professor für Systematische Theologie/Ethik an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, peter.dabrock@fau.de

Prof. Dr. Julia Enxing, Professorin für Systematische Theologie/Ethik an der Technischen Universität Dresden, julia.enxing@tu-dresden.de

Prof. Dr. Judith Gärtner, Professorin für Altes Testament an der Universität Rostock, judith.gaertner@uni-rostock.de

Ernst-Wilhelm Gohl, Landesbischof der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, Landesbischof@ELK-WUE.DE

Dr. Dr. h.c. Volker Jung, Kirchenpräsident der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, Volker.Jung@ekhn.de

Prof. Dr. Isolde Karle, Professorin für Praktische Theologie an der Ruhr-Universität Bochum Isolde.Karle@ruhr-uni-bochum.de

Ulrich Lilie, Präsident der Diakonie Deutschland, praesidialbereich@diakonie.de

Prof. Dr. Michael Rosenberger, Professor für Moraltheologie an der Katholische Privatuniversität Linz, m.rosenberger@ku-linz.at

Pirmin Spiegel, Hauptgeschäftsführer des Bischöflichen Hilfswerks Misereor e. V.,
Pirmin.Spiegel@misereor.de

Prof. Dr. Heike Springhart, Landesbischöfin der Evangelischen Landeskirche in Baden,
Heike.Springhart@ekiba.de

Prof. Dr. Markus Vogt, Professor für Christliche Sozialethik an der Ludwig-Maximilians-
Universität München, m.vogt@kaththeol.uni-muenchen.de

Prof. Dr. Gunda Werner, Professorin für Dogmatik und Dogmengeschichte an der Ruhr-
Universität Bochum, gunda.werner@rub.de

Prof. Dr. Mirjam Zimmermann, Professorin für Religionspädagogik und Fachdidaktik an der
Universität Siegen, zimmermann@evantheo.uni-siegen.de

Prof. Dr. Ruben Zimmermann, Professor für Neues Testament an der Johannes Gutenberg-
Universität Mainz, ruben.zimmermann@uni-mainz.de

Erstveröffentlichung auf Zeitzeichen.net.

am 19.10.2023